

Jugendamt	Antrag Mikroprojekt	Hamm:
515		

Stadtteilbudget STADTBEZIRK Hamm-Pelkum

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung eines Stadtteilprojektes in Hamm-Pelkum

Ansprechpartner/in:
Karl Luster-Haggeney

Jugendzentrum Casino
Wielandstraße 6
59077 Hamm
Tel.:02381-992940
E-Mail: casinodasjugendzentrum@hotmail.com

Projektnummer:

eingegangen:

1. Antragsteller/Antragstellerinnen

Kurzbezeichnung / Name des Mikroprojektes:			
Name des Projekt-Trägers:			
Straße:	Nr.	PLZ:	Ort:
Telefon:		Fax:	
E-Mail:			
Bevollmächtigte / Bevollmächtigter:			
Name:		Funktion:	
Straße:	Nr.	PLZ:	Ort:
Telefon:		Fax:	
E-Mail:			
Die Zuwendung soll überwiesen werden auf das Konto:			
Kontoinhaber:		Konto-Nr.	
Kreditinstitut		IBAN	
BIC			

Jugendamt	Antrag Mikroprojekt	Hamm:
515		

2. Projektbeschreibung (oder Konzept gegebenenfalls als Anlage beifügen)

voraussichtlicher Beginn der Maßnahme:	
voraussichtlicher Abschluss der Maßnahme:	

Die folgenden Angaben sollten von den Trägern, die Erfahrungen mit Antragsstellungen haben, selbstständig ausgefüllt werden. Projektgruppen und Initiativen, die keine Erfahrung mit derartigen Antragsstellungen haben, sollten die folgenden Seiten mit der Geschäftsführung des Stadtteilnetzwerkes ausfüllen.

Wir wünschen einen entsprechenden Beratungstermin und füllen den Antrag nicht weiter aus.

Jugendamt	Antrag Mikroprojekt	Hamm:
515		

Bitte ordnen Sie das Projekt dem entsprechenden Schwerpunkt zu

<input type="checkbox"/>	Unterstützung der sozialen, schulischen, bzw. beruflichen, kulturellen und politischen <u>Integration</u>
<input type="checkbox"/>	Verbesserung der <u>sozialen Infrastruktur</u> durch <u>lokale Aktivierung und Kooperation</u>
<input type="checkbox"/>	Verbesserung des <u>sozialen Klimas</u> durch Förderung der Teilhabe, Chancengleichheit und sozialen Integration durch <u>lokale Aktivierung und Kooperation</u>
<input type="checkbox"/>	Stärkung des <u>bürgerschaftlichen Engagements</u> und der Beteiligung
<input type="checkbox"/>	Andere:

:

Welcher der Projekttypen wird durch das Projekt angesprochen? (3 Nennungen sind möglich)

<input type="checkbox"/>	Präventive Ausrichtung im Übergangsmanagement Schule und Beruf (stärkere Entwicklung von praktischen und umsetzbaren Aktivitäten und Instrumenten zur Förderung der Mobilitätskompetenz)
<input type="checkbox"/>	Initiierung bedarfsgerechter Betreuungs- und Bildungsangebote für Kinder (Förderung)
<input type="checkbox"/>	Initiierung bedarfsgerechter Angebote für Eltern zur Unterstützung in Erziehungsfragen
<input type="checkbox"/>	Qualifizierung und Vermittlung in Arbeits- und Ausbildungsverhältnisse
<input type="checkbox"/>	Integration der Adressaten durch Kooperation und Austausch/ Verstärkung des integrierten, vernetzenden und sozialraumorientierten Ansatzes
<input type="checkbox"/>	Initiierung von Selbsthilfeaktivitäten
<input type="checkbox"/>	Initiierung von Treffpunktstrukturen/ Belegung und Gestaltung von Treffpunkten
<input type="checkbox"/>	Verstärkung des sozialraumorientierten Engagements (Ehrenamt/ Patenschaften/ intergenerative Projekte)
<input type="checkbox"/>	Förderung der Verbundenheit mit dem Stadtbezirk (Akzeptanz, Integration, Gemeinsinn, Solidarität)
<input type="checkbox"/>	Ausgestaltung der kulturellen und interkulturellen Angebote

Jugendamt	Antrag Mikroprojekt	Hamm:
515		

Angaben zu Adressaten / Zielgruppen des Projektes

Anzahl der Personen, die mit dem Projekt erreicht werden sollen:	
davon weiblich	davon männlich

Sollte das Zahlenverhältnis zwischen Männern und Frauen bei Projekten für beide Geschlechter signifikant unter 50 % / 50 % liegen, bitte hier kurz begründen:

Ein Ziel des Lokalen Aktionsplans ist die Förderung vernetzter Strukturen im Stadtteil. Nennen Sie die beteiligten Kooperationspartner des Projektes und stellen Sie deren Mitwirkung dar!

Nennen Sie wichtige Indikatoren, anhand derer Sie den Erfolg des Projektes bewerten wollen (Benennen Sie die Erfolgsindikatoren so konkret wie möglich, sie müssen messbar, realistisch und terminiert sein).

Indikatoren

Jugendamt	Antrag Mikroprojekt	Hamm:
515		

3. Beantragte Zuwendung

Die Zuwendung wird für folgende Leistungen beantragt:

- | | | |
|---|-------|---------------|
| α) Sachmittel..... | _____ | EUR |
| β) Personalkosten..... | _____ | EUR |
| χ) Gesamtkosten (a+b)..... | _____ | EUR |
| Es wird eine Zuwendung in Höhe von insg. | _____ | EUR beantragt |
- (maximal 100 % der Sachmittel und Personalkosten).

4. Erklärung der Antragsteller / der Antragstellerinnen

Die Antragsteller erklären,

- dass die Richtlinien zur Förderung von Projekten nach den Richtlinien zur Vergabe von Mitteln aus dem Stadtteilbudget vorliegen und als verbindlich anerkannt werden.
- dass die Angaben in diesem Antrag (einschließlich aller beigefügten Unterlagen) vollständig und richtig sind.
- dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird.
- dass Zuwendungen nach anderen Förderrichtlinien bzw. aus anderen Förderprogrammen der Stadt Hamm nicht beantragt wurden bzw. werden und die Unterhaltung der geförderten Maßnahme für die Dauer der Zweckbindung gesichert ist (bei Maßnahmen, die in der Verfügungsgewalt der Antragsteller / Antragstellerinnen liegen).

Datum und Unterschrift:

5. Anlagen (sind dem Antrag beizufügen)

- Auflistung der Personalkosten und Sachkosten (**Anlage 1**).
- Für die Durchführung der Maßnahme notwendige öffentlich-rechtliche Genehmigungen (z. B. Baugenehmigung).

